

## Exchange 2007 Cluster Continuous Replication

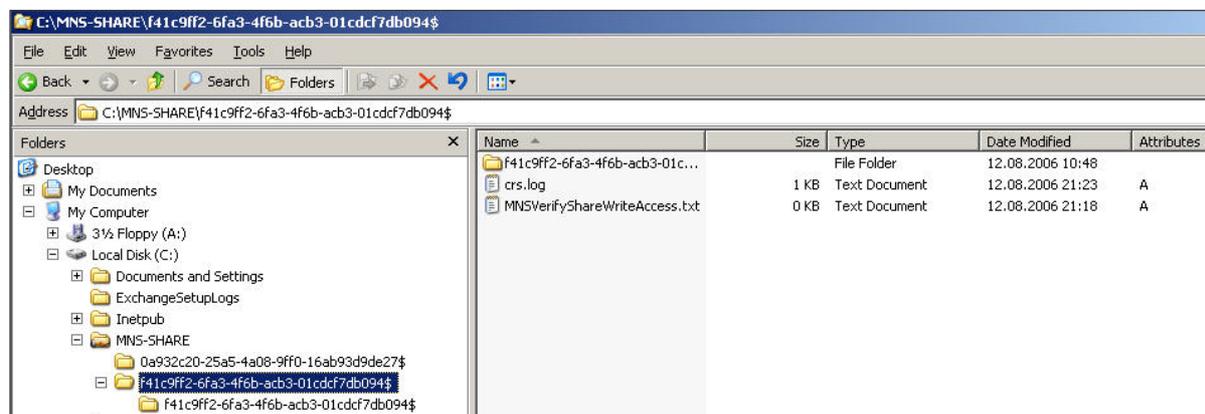
Die Steps zur Einrichtung habe ich von Wolfgang Sauer (<http://wolfgang-on-the-road.spaces.live.com/Blog/cns!F135E7D1136D4C5A!515.entry>) geklaut und geringfügig angepasst, dann brauche ich das ganze nicht noch mal schreiben

Wer es noch bunter haben will, kann sich die Blogcastserie vom Exchange Team ansehen (Scott Schnoll)

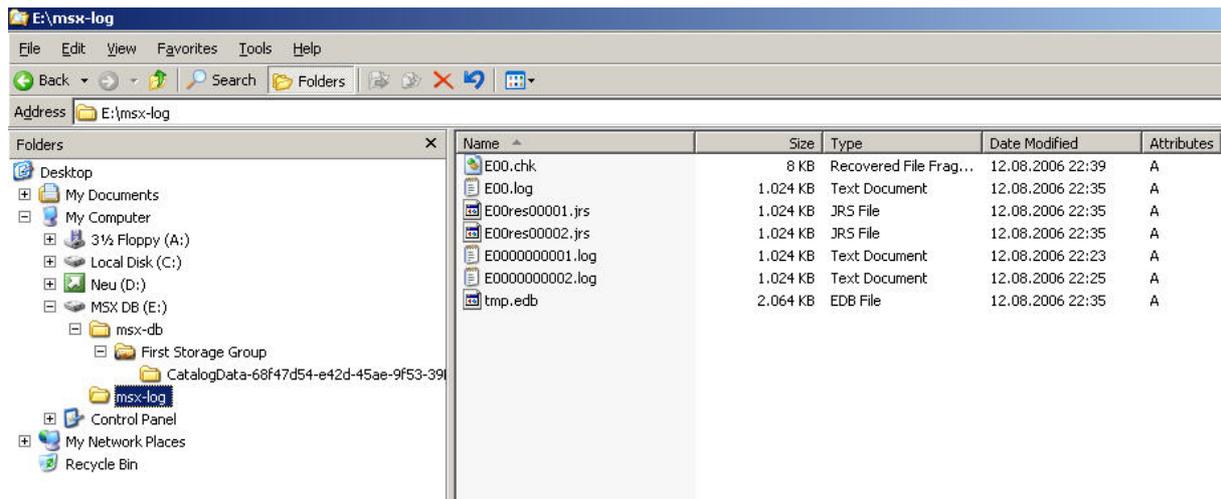
(<http://msexchangeteam.com/archive/2006/08/09/428642.aspx>)

### Die Steps sind folgende:

- Installation zweier Windows Server 2003 R2 mit den Exchange 2007 Voraussetzungen IIS und MSH (Achtung: kein SMTP mehr).
- Konfiguration des "public" und "private" Netzwerk (Die Cluster Knoten brauchen zwei NIC)
- Erzeugen des Clusters am ersten Knoten (dabei nicht das normale Quorum auswählen sondern das "Majority Node Set" verwenden)
- Installation des "File Share Witness" Features welches mit SP1 eingeführt wurde (<http://support.microsoft.com/?id=921181>).
- Installation des zweiten Cluster Knotens
- Beide Knoten nach Installation des Fixes booten
- Konfiguration der externen Freigabe, in meinem Fall auf einem Member Server. MS empfiehlt die Verwendung der „Hub Transport Rolle“
- Freigabe "MNS-Share" anlegen und dem Cluster Service Account Full Control auf den Share und im Dateisystem geben, den Rest rausnehmen.



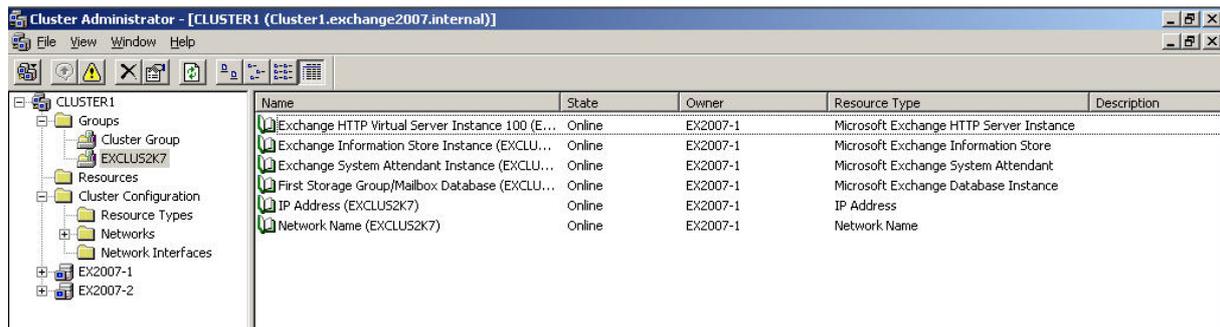
- "Majority Node Set" Ressource konfigurieren mit:  
cluster.exe res "Majority Node Set" /priv MNSFileShare=\\server\MNS-Share.
- Danach die Clustergruppe einmal zum anderen Knoten moven und wieder zurück um die Funktionsfähigkeit zu testen.  
Check mit: cluster res "Majority Node Set" /priv. Die Freigabe sollte im Ergebnis aufgelistet sein.
- DB und Logverzeichnis auf einer anderen Partition vorbereiten. Die Cluster DB und Logs müssen in einem Unterverzeichnis der neuen Festplatte / Partition installiert werden.



- Exchange 2007 Installation auf dem ersten Knoten, "Active Node" auswählen, dabei schon den gewünschten DB Pfad angeben und einige Zeit warten



- Cluster Administrator aufrufen und schauen ob alle Ressourcen online sind.



- In der MNS Freigabe schauen ob dort Dateien und Verzeichnisse angelegt wurden.
- Logfiles aus dem DB Pfad herausholen, dazu Mailboxspeicher dismounten und per Exchange Management Shell folgendes Kommando absetzen:  
[MSH] C:\>move-StorageGroupPath -Identity:'exclus2k7\First Storage Group' -LogFolderPath:'E:\MSX-LOG' -SystemFolderPath:'E:\MSX-LOG' -configurationonly:\$true
- Dann alle Logfiles von Hand in das neue Verzeichnis verschieben, Speicher wieder mounten.
- Danach den zweiten Knoten installieren. DB und Logverzeichnis auf einer anderen Partition vorbereiten (wie auf dem ersten Knoten).
- Exchange Installation starten, dabei "passive Node" auswählen.
- Nach der Installation sind im DB und Logverzeichnis schon Kopien der Livelogs und der LiveDB zu finden
- Konfiguration des Transport Dumpster auf einem Hubserver. Der Hubserver hält Nachrichten vor und sendet sie selbstständig nach einem Failover zum passiven Knoten um Verlust von Nachrichten zu vermeiden. Der passive Knoten hängt ja immer einige Logs hinterher.  
Also folgendes Kommando auf dem Hubserver:  
[MSH] C:\Set-transportconfig -MaxDumpsterSizePerStorageGroup 20MB -MaxDumpsterTime 07.00:00:00

```
Machine: ex2007-1 CWD: C:\Documents and Settings\Administrator.EXCHANGE2007

Full list of cmdlets:           get-command
Only Exchange cmdlets:        get-excommand
Cmdlets for a specific role:   get-help -role *UM* or *Mailbox*
Get general help:              help
Get help for a cmdlet:         help <cmdlet-name> or <cmdlet-name> -?
Show quick reference guide:    quickref
Exchange team blog:            get-exblog
Show full output for a cmd:    <cmd> | format-list

Tip of the day #64:

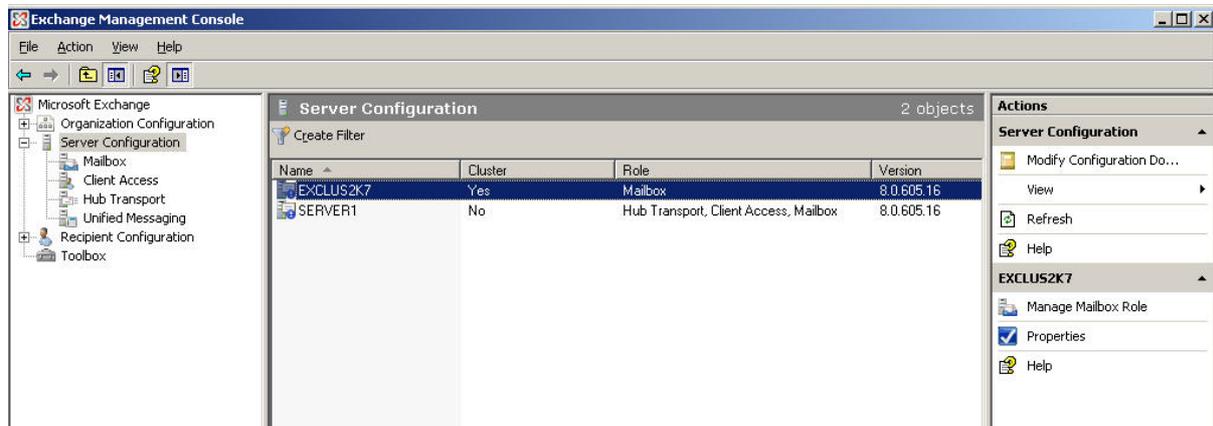
Booleans are parameters that can be evaluated as either $True or $False. Boolean
s are typically used as a flag on an object that modifies the behavior of that o
bject. In the Exchange Management Shell, you must supply a Boolean parameter wit
h either a $True, $False, 1, or 0. No other values are accepted, including True
or False. For example, the following commands both set the MlsEnabled parameter
to $True:

Set-TransportServer -MlsEnabled $True
Set-TransportServer -MlsEnabled 1

[MSH] C:\Documents and Settings\Administrator.EXCHANGE2007>set-transportconfig -
maxdumpstersizeperstoragegroup 20MB -MaxDumpsterTime 07.00:00:00
[MSH] C:\Documents and Settings\Administrator.EXCHANGE2007>
```

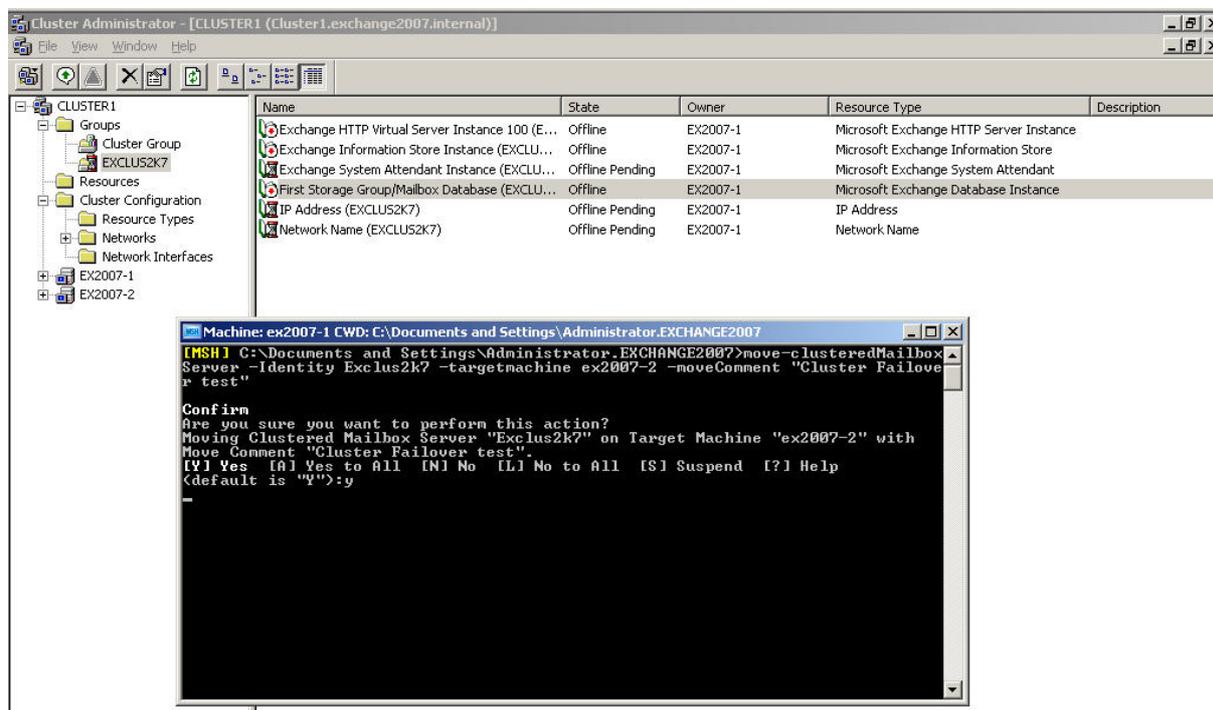
- In diesem Fall wird der Dumpster mit 20 MB pro Speichergruppe konfiguriert. Maximal bleiben Nachrichten für 7 Tage im Dumpster erhalten.

## Exchange Cluster in der Exchange Management Console



Um jetzt Failover und Failback zu testen wird wieder die MSH genutzt:

```
[MSH] C:\move-clusteredMailboxServer -Identity exclus2k7 -targetmachine EX2007-2 -MoveComment "Failover Test"
```



Viel Spass beim Erstellen eines eigenen Clusters